

Langguth Chemie GmbH
Reinigungs- u. Pflegemittelfabrik
Wandalenstr. 6
D-86343 Königsbrunn
Tel: 0049(0)8231 605060

BETRIEBSANWEISUNG

gemäß § 14 der GefStoffV

Nr.:
Stand: 05/04/2013
Unterschrift:

gilt für: (Betrieb, Gebäude, Arbeitsplatz, Tätigkeit)

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

DE10 Desmila® des SD

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Reizt die Augen. Entzündlich.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe nicht einatmen.

Bei Spritzgefahr (z.B. Umfüllen) Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz verwenden.

Bei längerem Kontakt mit dem Gefahrstoff Handschuhe aus Gummi tragen.



Augenschutz: Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz

Handschutz: Handschuhe aus Butylkautschuk oder Gummi.

Die Durchdringzeit des Handschuhmaterials ist beim Hersteller zu erfragen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz: Kombinationsfilter B-P2 (grau/weiß)

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden:

Körperschutz: Beim Abfüllen oder bei Spritzgefahr: Kunststoffschürze und Kunststoffstiefel.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Ruf Feuerwehr 112

- Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren.

- Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Verschüttetes Produkt mit viel Wasser verdünnen und wegspülen.

- Produkt ist nicht brennbar. Berst- und Explosionsgefahr bei Erwärmung!

- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren.

Zuständiger Arzt: Notarzt

Unfalltelefon:

ERSTE HILFE

Notruf 112



Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Auf Selbstschutz achten, ärztliche Behandlung. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, wie 'Stabile Seitenlage', 'Herz-Lungen-Wiederbelebung', 'Schockbekämpfung' müssen situationsabhängig durchgeführt werden. Wunden keimfrei bedecken. Für Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen.

Nach Augenkontakt: Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen. Bei Beschwerden Facharzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen. Haut mit viel Wasser spülen.

Nach Einatmen: Verletzten aus dem Gefahrenbereich bringen. Frischluftzufuhr durch Einatmen von frischer Luft oder Beatmung.

Nach Verschlucken: Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes. Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Sofort Arzt konsultieren.

Ersthelfer:

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Kann unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer geeigneten Abfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Mit Wasser verdünnen.

Verpackungen mit Restinhalten: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigtes Aufsaugmaterial und Putzlappen sammeln in: